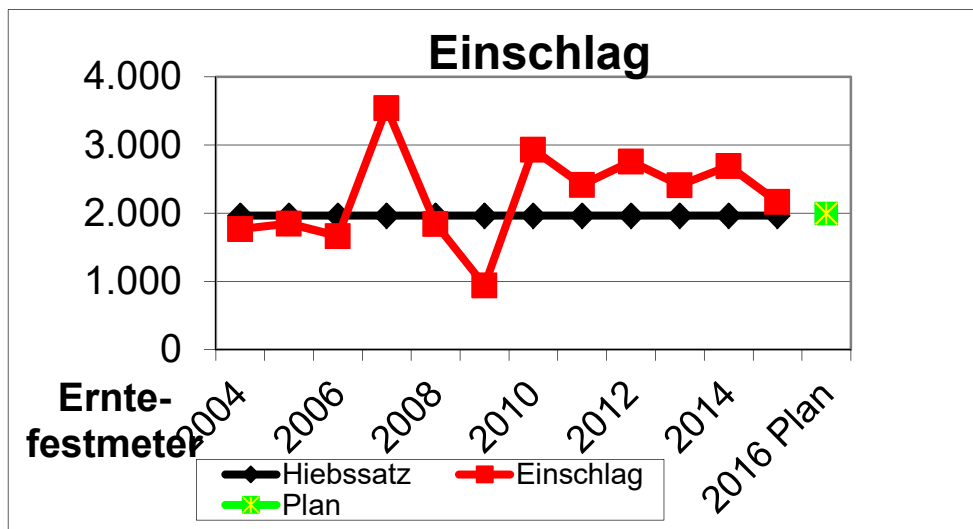


# Erläuterungen zur Forsteinrichtung des Gemeindewalde Dernbach für den Waldbegang am 15.06.2016

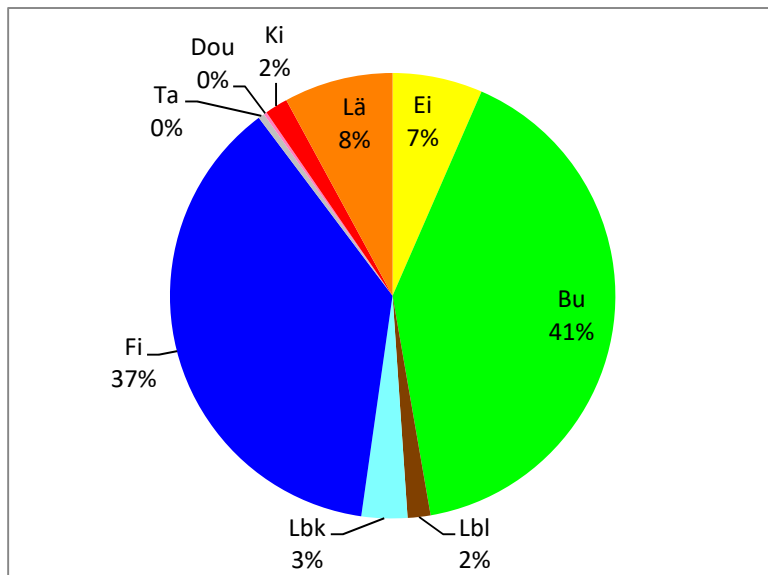
## Flächengliederung:

■ Wirtschaftswald	248,1 ha
■ Nichtholzboden (Grillhütte, Wildäcker, etc.)	5,5 ha
■ Wegeflächen	5,6 ha
■ Nebenflächen	9,8 ha
 ■ <b>Gesamtbetriebsfläche</b>	 <b>269,0 ha</b>

## Rückblick:



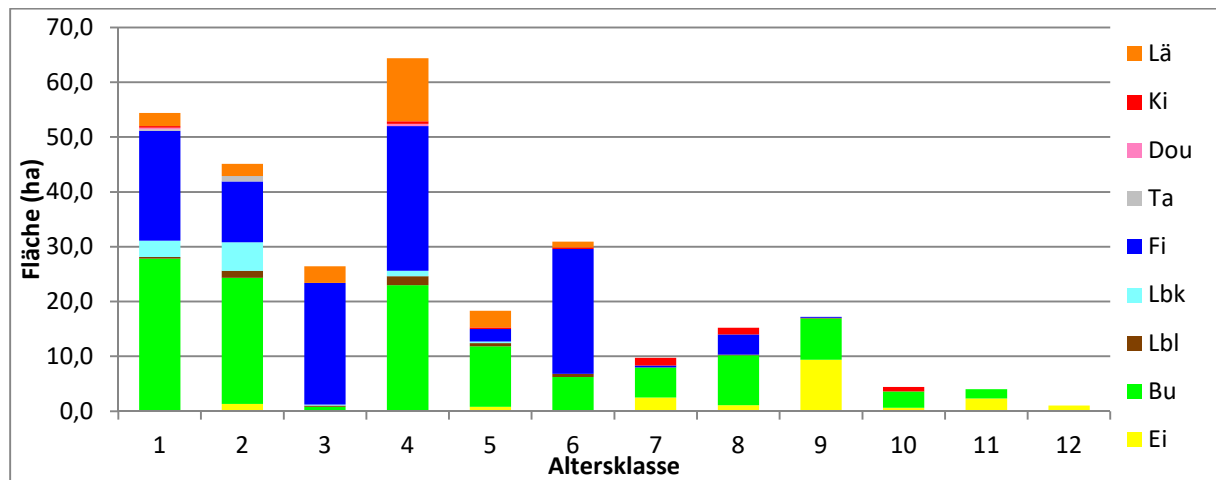
## Baumartenverteilung:



Kurzlebige Laubbäume sind u.a. Birke, Kirsche, Weide und Pappel.  
Zu den langlebigen Laubbäumen zählen Hainbuche, Bergahorn, Esche und Roteiche

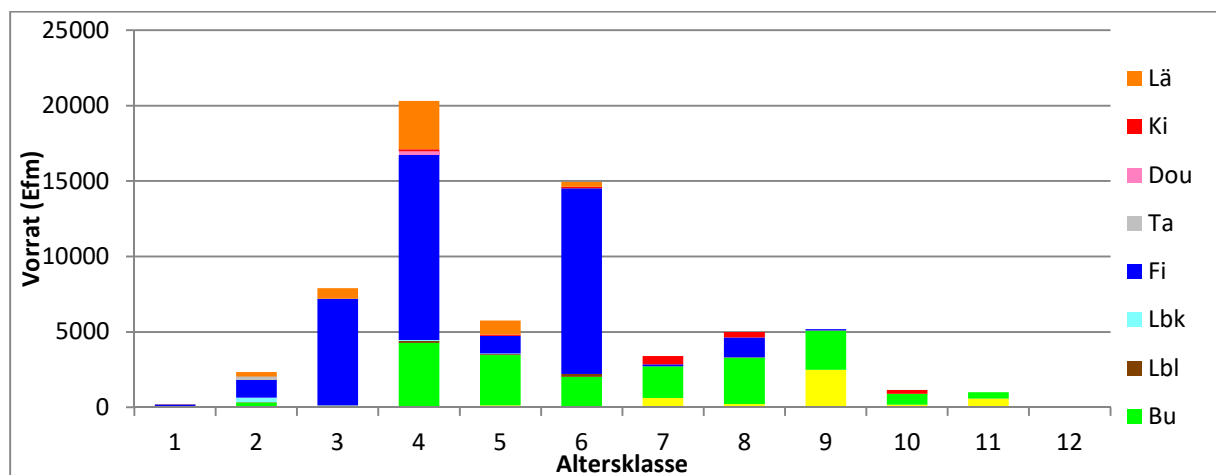
Seit der letzten Forsteinrichtung in 2003 hat sich die Fichtenfläche um ca. 10 ha verringert.

## Altersklassenverteilung:



Eine Altersklasse entspricht 20 Jahren

## Vorräte nach Altersklassen:



## Waldwirkungen:

Erholungswald	100,6	ha
Lärmschutzwald	41,7	ha
Lokaler Klimaschutzwald	55,7	ha
Straßenschutzwald	15,0	ha
Wasserschutzbereich	259,1	ha
Kartierte Biotope	35,0	ha
Naturpark	145,8	ha

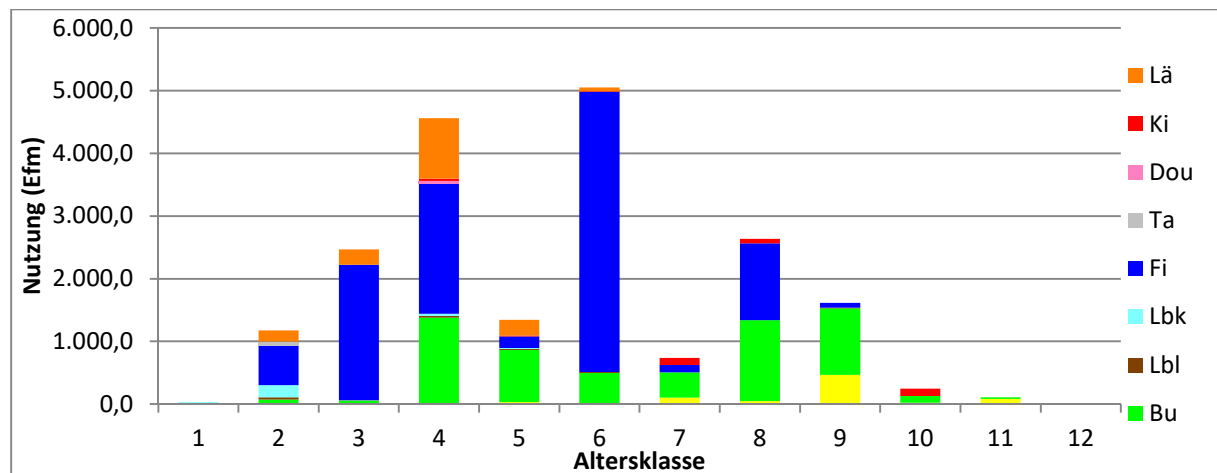
Lokaler Klimaschutzwald schützt besiedelte Bereiche, Kur-, Heil-, und Freizeiteinrichtungen sowie Erholungsbereiche und landwirtschaftliche Sonderkulturen vor Kaltluftschäden, nachteiligen Windeinwirkungen und schafft Ausgleich von Temperatur- und Feuchtigkeitsextremen.

## Vorrat, Zuwachs und Hiebssatz:

<b>Vorrat</b>	<b>67.263 Efm</b>	<b>271,1 Efm/ha</b>
<b>Zuwachs</b>	<b>1.990 Efm/Jahr</b>	<b>8,0 Efm/Jahr/ha</b>
<b>Nutzung</b>	<b>1.997 Efm/Jahr</b>	<b>8,0 Efm/Jahr/ha</b>

Jährlicher geplanter Hiebssatz							
	Eiche	Buche	Fichte	Douglasie	Kiefer	Gesamt	
	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr	Efm / Jahr / ha
<b>BHD-Stufe</b>	<b>78</b>	<b>609</b>	<b>1.100</b>	<b>4</b>	<b>206</b>	<b>1.997</b>	<b>8,0</b>
schwach	2	102	120	0	22	246	1,0
mittel	11	210	364	0	73	657	2,6
stark	57	66	307	4	100	533	2,1
zielstark	8	232	309	0	12	561	2,3

## Nutzungen je Altersklasse:



## Weitere Maßnahmen:

Kulturbegründung durch Pflanzung	1,8 ha
Kulturbegründung durch Naturverjüngung	12,5 ha
Vorausverjüngung	0,5 ha
Kulturpflege	2,3 ha
Bestandespflege (Qualifizierung)	72,3 ha
Verbißschutz	14,8 ha
Schälschutz	21,1 ha

## Umweltvorsorgeplanung:

Summe UVPI_Fläche		
UVPI_Wirkungsziel	UVPI_Maßnahme	Ergebnis
<b>alt- und totholzreiche Bestockung</b>	Sicherung Alt- und Totholz	2
	Entwicklung natürlicher gewässerbegleitender Vegetation	0,5
<b>Bruch- und Sumpfwald Erholungsinfrastruktur</b>	Anlage von Erholungseinrichtungen	0,1
	Erhalt Biotopbäume	1
<b>Habitatstruktur Biotopbäume</b>	Erhalt/Anlage Biotopbäume/Biotopbaumgruppen	16,1
	Einbringung standortheimischer Gehölze	0,5
<b>Landschaftsbild naturnaher Waldaufbau</b>	Einbringung standortheimischer Laubbäume	0,5
	Entnahme von Nadelbäumen	0,5
<b>Sichtschutzwirkungen</b>	Einbringung standortheimischer Gehölze	0,5
<b>Waldrefugium</b>	Sicherung eigendynamische Entwicklung	2,7
<b>Gesamtergebnis</b>		<b>24,4</b>

## Schälsschäden:

Summe von ha		
Schälssch.	Laub_Nadel	Ergebnis
leicht	L	11,2
	N	20,5
<b>leicht Ergebnis</b>		<b>31,7</b>
mittel	L	18,5
	N	12,4
<b>mittel Ergebnis</b>		<b>30,9</b>
schwer	L	11,0
	N	80,8
<b>schwer Ergebnis</b>		<b>91,8</b>
<b>Gesamt</b>		<b>154,4</b>